

Verbände

MMFA

Vorstand wiedergewählt, Multilayer-Böden mit positiver Entwicklung

Auf der Jahrestagung des MMFA (Verband der mehrschichtig modularen Fußbodenbeläge) wurde der Vorstand, bestehend aus Matthias Windmüller (Vorsitzender), Volker Kettler (stellvertretender Vorsitzender) und Sebastian Wendel, im Amt bestätigt. Was die Marktentwicklung anbelangt, so sind MMF-Böden weiterhin im Aufwärtstrend. In der MMFA-Klasse 1 (Substrate auf HDF-Basis mit Polymer-Auflage, ohne reine Lacksysteme), bei denen die Verbandsmitglieder eine Marktabdeckung von ca. 95 Prozent für sich in Anspruch nehmen, konnten in den letzten drei Jahren Steigerungsraten von je 20 Prozent jährlich verzeichnet werden. 80 Prozent der Absatzmenge in dieser Klasse entfallen auf die DACH-Region. In der MMFA-Klasse 2 (Substrate auf Polymer- oder Polymerkomposit-Basis mit Polymerauflage und/oder Polymerlacksystem) wurden ebenfalls jährlich steigende Produktabsatzzahlen verzeichnet. Allerdings melden durch den Mitgliederzuwachs mittlerweile mehr Produzenten ihre Mengen in Klasse 2, so dass ein einfacher Vergleich mit den jeweiligen Vorjahreszahlen nicht gezogen

werden kann. In MMFA-Klasse 3 (alle anderen Bodenaufbauten, die nicht unter Klasse 1 oder 2 oder externe Normen fallen, zum Beispiel organische Nuttschichten oder mineralisches Trägermaterial) können aufgrund kartellrechtlicher Bestimmungen, die mindestens fünf meldende Firmen verlangen, noch keine Daten publiziert werden. Der MMFA rechnet für den Gesamtmarkt der modularen Multilayer Böden in den kommenden drei Jahren mit jährlichen Steigerungsraten von 10 bis 15 Prozent.